



Marius Ohl
Der Letzte
Arbeiten von 2017–2025

Mit einer immer stärker hervortretenden Räumlichkeit atmet die zwischen 2017 und 2025 entstandene Kunst Marius Ohls weiter die Spontaneität, Ironie, Farbigkeit und Rhythmisierung seiner Anfänge in der Street Art.

Marius Ohl
Der Letzte
Arbeiten von 2017–2025
Mit einem Text von Kristina Hoge
352 Seiten
gebunden
zahlreiche farbige Abbildungen
29,7 x 21 cm
(D) € 40,00 (A) € 41,10, sFr 52,00 (UVP)
ISBN 978-3-946595-51-9

In diesem Band dokumentiert sind Arbeiten mit Lack, Acryl, Marker, Tape, Papierarbeiten, Werke auf Leinwand, Mixed Media, Film und nach wie vor auch solche, die auf Wänden in Innen- und Außenbereichen entstanden. Zusammenfassend schreibt die Galeristin und Kuratorin Kristina Hoge in ihrem Marius Ohls Kunst in ihrer Materialität, ihren Entstehungsbedingungen und inhaltlichen Ansätzen einordnenden Beiwort: »Ganz bewusst hat sich Marius Ohl schon während seines Studiums für die Abkehr von der rein figürlichen Welt in der Kunst entschieden. Beeinflusst von Graffiti und Street Art findet er seine eigentliche Ausdrucksweise in der Abstraktion. Dennoch geht es inhaltlich nicht etwa um eine Flucht in lyrisch-kontemplative Gegenwelten. Nein, es geht darum sichtbar zu machen, offenzulegen und entsprechende Ausdrucksformen zu finden für all die vielen Eindrücke, Anforderungen, Widersprüche und Überlagerungen, das Übermaß an Informationen und Möglichkeiten in unserer modernen Welt.«

Der Künstler

Marius Ohl, Jahrgang 1979, lebt in Frankfurt a.M. Seine künstlerische Arbeit begann 1993 mit Straßenkunst, bevor er unter anderem an der Hochschule für Gestaltung in Offenbach am Main und an der Hochschule für Bildende Künste – Städelschule in Frankfurt am Main studierte. Er ist Gründer der Gruppe »die KUNSTPIRATIVEN« und lehrte an verschiedenen Institutionen. Zuletzt erschien von ihm der Katalog *A trip to Israel – Spring 2023. Marius Ohl für Muttern* (KON•NEX ART.edit).

Kontakt:

Britta Bleckmann
Lilienfeld Verlag
Heiligenstraße 2
40593 Düsseldorf
Tel.: 0049 / (0)177 / 2731435
E-Mail: presse@cwleske.de

Benötigen Sie Abbildungen oder mehr Informationen? Dann melden Sie sich gern bei uns. Pressematerial zum Download können Sie auch auf unserer Webseite finden: www.cwleske.de